

# Selbstauskunft zum Pfarrhaus

## A. Persönliche Angaben

Dienstwohnungsinhaber/-In

Telefon privat: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
(Nachname)

\_\_\_\_\_  
(Vorname)

Telefon dienstl.: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
(Straße + Haus-Nr.)

Fax: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
(PLZ, Ort)

E-Mail: \_\_\_\_\_

Ich bin Dienstwohnungsinhaber/-In seit: \_\_\_\_\_

## B. Objektbeschreibung

1.) Es handelt sich bei der Dienstwohnung um:

- freistehendes Einfamilienhaus
- Doppelhaushälfte
- Reihenhaus
- nichts dergleichen, nämlich \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
(Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)

der evangelischen Kirchengemeinde: \_\_\_\_\_

2.) Verglasung: Einfachverglasung

Doppelverglasung

Mehrfachverglasung

3.) Sind die Fenster und Türen dicht bzw. in einem guten Zustand?

Ja

Nein

4.) Ist der Schallschutz in Ordnung?

Ja

Nein

## **C. Situationsbeschreibung**

### **1. Störungen durch bauliche Verbindung von Wohn- und Amtsbereich**

1.1. Müssen Sie als Dienstwohnungsinhaber/In Räume bzw. Flächen des Amtsbereichs (z.B. einen gemeinsam genutzten Windfang) durchqueren, um von einem Wohnraum in einen anderen zu gelangen?

- Ja  
 Nein

1.2. Müssen Besucher/Innen oder Mitarbeiter/Innen aus dem dienstlichen Bereich private Verkehrsflächen (Dielen, Flure, Windfänge) oder andere private Räume durchqueren, um in das Amtszimmer oder einen anderen dienstlichen Raum (z.B. Archiv) zu gelangen, sodass diese Verkehrsflächen mit Rücksicht auf den Publikumsverkehr nur mit Einschränkungen bewohnbar (privat nutzbar) sind?

- Ja  
 Nein

1.3. Gibt es eine spezielle Gästetoilette für den Publikumsverkehr außerhalb des privaten Wohnbereichs?

- Ja  
 Nein

1.4. Werden wegen einer fehlenden Trennung von Amts- und Wohnbereich auch Räume des privaten Wohnbereichs dienstlich genutzt?

- Ja  
 Nein

1.5. Ist anlässlich seelsorglicher Gespräche, dienstlicher Besprechungen oder anderer dienstlicher Termine mit mehreren Personen im Amtszimmer das Familienleben beeinträchtigt, da aufgrund der Bauweise (keine schalldichte Wand) während dieser Zeit im Privatbereich Ruhe herrschen muss?

- Ja  
 Nein

### **2. Zusätzliche Beeinträchtigungen, die nicht durch die Berufsausübung verursacht werden.**

**2.1 Störungen durch den Dienstbetrieb** durch die unmittelbare Nähe der Dienstwohnung zu den Gemeinderäumen (beide befinden sich in einem Gebäude), z.B. durch Chorproben, Posaunenchor o.ä. Veranstaltungen, die in regelmäßigen Abständen stattfinden.

- Ja, bitte Bestätigung des KV beifügen.  
 Nein

## **2.2 Bau- und Wohnungsmängel**

Die bestehenden Mängel sind nicht nur vorübergehend, sondern so gravierend, dass die Wohnqualität dauerhaft gemindert ist (Baumängel, Schimmel, Feuchtigkeit oder sonstige Mängel).

- Ja, der Mangel besteht seit: \_\_\_\_\_
- Nein

Wenn ja, ist der Mangel durch den KV bzw. den Baubeauftragten der KG zu bestätigen. Eventuell vorhandene Stellungnahmen des Amtes für Bau- und Kunstpflege oder eines beauftragten Architekten oder Fotos, die den Mangel belegen, sind mit vorzulegen.

Anmerkungen
-------------

## **2.3 Äußere Störungen**

Liegt die Dienstwohnung in unmittelbarer Nähe zu anderen kirchlichen Gebäuden oder Einrichtungen und führt diese Lage über die üblichen Beeinträchtigungen (z.B. Nachfragen von Besuchern und Besucherinnen der anderen kirchlichen Gebäude oder Besuche von Durchreisenden) hinaus zu besonderen Beeinträchtigungen des Wohnens (z.B. durch einen Parkplatz, der regelmäßig, insbesondere außerhalb normaler Dienstzeiten genutzt wird, oder durch eine Friedhofsverwaltung mit einer Werkstatt und Arbeitsgeräten)?

- Ja
- Nein

Wenn ja, bitte genau erläutern. (Fotos können beigefügt werden)  
Die Bestätigung durch den KV ist erforderlich.

Anmerkungen
-------------

## **2.4. Umfeld/ Kirchenareal/ Lage innerhalb eines Ensembles**

Die Dienstwohnung befindet sich zu weiteren kirchlichen Einrichtungen/ Bauten in

- |                                     | räumlicher<br>Nähe       | baulicher<br>Verbindung        |
|-------------------------------------|--------------------------|--------------------------------|
| ○ zur Kirche .....                  | <input type="checkbox"/> | ..... <input type="checkbox"/> |
| ○ zum Gemeindebüro .....            | <input type="checkbox"/> | ..... <input type="checkbox"/> |
| ○ zum Gemeindehaus .....            | <input type="checkbox"/> | ..... <input type="checkbox"/> |
| ○ zum Gemeindezentrum .....         | <input type="checkbox"/> | ..... <input type="checkbox"/> |
| ○ zu einer Kita .....               | <input type="checkbox"/> | ..... <input type="checkbox"/> |
| ○ zu einem Jugendzentrum .....      | <input type="checkbox"/> | ..... <input type="checkbox"/> |
| ○ zu sonstigen Einrichtungen, ..... | <input type="checkbox"/> | ..... <input type="checkbox"/> |

nämlich: \_\_\_\_\_

Hieraus resultieren für mich/ meine Familie Beeinträchtigungen der Privatsphäre

Ja

Nein

Anmerkungen

## **2.5. Lagenachteile**

Gibt es besondere Lagenachteile in unmittelbarer Nähe der Dienstwohnung (z.B. Bahnlinie, Autobahn, viel befahrene Bundesstrasse, geruchs- oder lärmintensive Gewerbebetriebe)?

Ja

Nein

Wenn ja, bitte genau erläutern. (Fotos können beigefügt werden)  
Die Bestätigung durch den KV ist erforderlich.

Anmerkungen

## **2.6. Lage im Übrigen**

Zutreffendes bitte ankreuzen:

Stadtlage .....

Dorflage .....

Zentrum .....

Randlage .....

Gewerbe-/ Mischgebiet .....

Sozialer Brennpunkt .....

außergewöhnlicher Verkehrslärm .

Sonstiges .....

Anmerkungen

Ich bestätige die Richtigkeit der gemachten Angaben. (Abschnitte A – C)

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift